Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Puls : Monatsheft der Gruppen IMPULS + Ce Be eF**

Band (Jahr): **23 (1981)**

Heft 4: **Von Herzen für die Pro Infirmis**

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

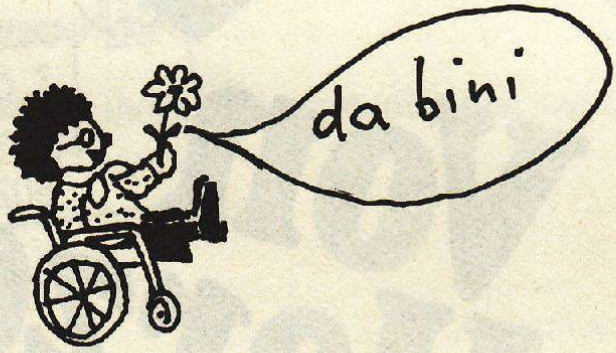
Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

INHALT

BRIEF AN DEN LESER	1
LESERECHO	2
VON HERZEN FÜR DIE PRO INFIRMIS	5
ROSINEN AUS DEM BEHINDERTEN JAHR	40
CBF-NEUIGKEITEN	40
BÜCHER, PLATTEN, FILME	42
IMPULS INTERN	44
FERIEN, TREFFEN, TAGUNGEN	45
FLOHMAERT	52

Korrektur: Marlies Walder, Liselotte Balmer



Selbsthilfe

Die integration als anpassung ans bestehende, als beibehaltung der normen, als auftrag an den einzelnen ist eine politik, wie sie die parteien rechts der mitte betreiben. Der emanzipatorische ansatz dagegen, mit den forderungen nach selbst- und mitbestimmung, mit dem infragestellen der gesellschaftlichen normen gehört zur politik der linken. Das folgende votum eines behinderten unterstreicht diese verschiedenen standorte:

"Die Pro Infirmis nimmt für uns behinderte politische funktionen wahr, bekennt aber keinen standpunkt (z.b. in der AHV/IV-kommission). Sie ist ein FDP-laden, doch wird das nie ausgesprochen. Das betrifft auch die funktionen nach aussen."

Aus "PRO INFIRMIS UND DIE BEHINDERTEN–SELBSTHILFE:
DIE BEZIEHUNG ZWISCHEN ZWEI UNGLEICHEN PARTNERN"
Max Hauser